

Helfen bringt Freude: Usedomer Feuerwehrnachwuchs erhält 6832 Euro!



In einem eindrucksvollen Akt der Solidarität haben die Leser der Ostsee-Zeitung im Rahmen der Weihnachtsaktion "Helfen bringt Freude" bereits fast 7.000 Euro für die Kinder- und Jugendfeuerwehren in der Region Usedom gespendet. Diese Spendenaktion erstreckt sich über mehrere Wochen und zielt darauf ab, den Feuerwehrnachwuchs mit dringend benötigter Ausrüstung und Unterstützung für verschiedene Vorhaben zu fördern. So ist geplant, für die Jungfeuerwehr in Zinnowitz neue Jogginghosen zu beschaffen und einheitliche Waschbeutel für die Jugendfeuerwehr in Ückeritz anzuschaffen. Auch die Jugendfeuerwehren aus Wolgast und Zemitz haben Projekte, für die sie finanzielle Hilfe benötigen. Sechs Wochen nach Beginn der Aktion ist das Spendenkonto bereits auf 6.832 Euro angestiegen, was einen tollen Erfolg für diese Initiative darstellt, berichtet die **OSTSEE-ZEITUNG**.

Parallel dazu unterstützt die Schwäbische Zeitung mit ihrer

eigenen Aktion "Helfen bringt Freude" mehrere Hilfsinitiativen in Friedrichshafen. Dem evangelischen Pfarrer Hannes Bauer ist besonders daran gelegen, dass die Spenden zielgerichtet für Schulen im Süden Kameruns verwendet werden, während die Kirchengemeinde St. Maria Jettenhausen Bildungsprojekte in Uganda fördert. Hier erhalten 300 Kinder täglich Unterricht. Der Verein "Eine Welt" plant, die Spenden für den fairen Handel zu nutzen, um Arbeitsplätze in Schwellenländern zu sichern. Als Teil dieser Initiative ist der Verein "Kinder- und Jugendbildung Shimshal" aktiv, der eine Schule im Himalaya betreibt und dringend ein eigenes Fahrzeug benötigt, um die Versorgung der Schüler zu verbessern, wie die **Schwäbische Zeitung** berichtet.

Statistische Auswertung

Ort: Cottbus, Deutschland

Vorfall: Sonstiges
Beste Referenz: suedwest24.de

Weitere Infos: giessener-allgemeine.de

Zum Originalartikel auf News-ag.com